

Die Modellreihe 2003/2004



Zur Grundausstattung aller Modelle gehören nur natürliche Zutaten aus biologischem Anbau, kein Zucker, kein Wasser und keine Zusatzstoffe. Fruchttige Individualität garantieren die unterschiedlichen Sonderausstattungen.

Modellreihe Fruchternte:

In der Fruchternte hat es nur Früchte. Ausschliesslich reine Fruchtsäfte und Fruchtmark kommen in die Flaschen. Sonst gar nichts.

Sonderausstattung:

- Guave Ananas Mango
- Mango Passionsfrucht
- Brombeer Heidelbeer
- Ananas Orange Banane

Modellreihe Milchernte:

Wenn es in der Fruchternte nur Früchte hat, was hat es dann in der Milchernte? Nur Milch? Nein, auch in der Milchernte hat es viele Früchte. Aber wir lassen noch Platz für frisches Appenzeller Joghurt.

Sonderausstattung

- Joghurt Mango, Garam Masala



Ernte gut - alles gut.

Die Traktor Händler & Ihre Kontaktperson

Westschweiz Ferme de la Faye, 1763 Granges-Paccot **Region Bern** Phoenix, Biel/Bienne; Verse biologische Produkte, Biel; Märit-Laden, Wabern; Chäs Lädell Schenkel, Shoppyland Schönbühl; Chäs Glauser, Belp; Dekoladen, Schwarzenburg; Integral, Burgdorf; Dekoladen, Thun; Wagner Käse, Hünibach; Oeko Laden Trösch, Saanen **Stadt Bern** Adriano's Tankstelle; Ängelbeck; Bio-Express; Chäsbueb; Hier & Jetzt; Kramgass-Comestibles; Vatter; Chäs Lädell Schenkel; Parterre; Lorraine Laden; Verein die «Q» Lebensmittel **Region Basel** Häxehüslil, Birsfelden; Bioladen Zur Insel, Rheinfelden **Stadt Basel** Confiserie Schiesser; Globus Delicatessa; Höheners biologische Lebensmittel; Culinarium Impreso; Culinarium St. Alban; Sutter Begg; Drogerie Mesmer; so'up Suppenbar & Take Away **Olten & Solothurn** Dolce Vita, Solothurn; La Rapa, Huttwil **Aargau** Müller Reformhaus Vital Shop, Aarau; Wiedemeier Reformhaus, Baden; Naturata, Wettingen; Wine and Art, Bremgarten **Zentralschweiz** Müller Vital Shop, Zug; Globus Delicatessa, Luzern; Luna - Natur Drogerie, Luzern; Drogerie Imlig, Schwyz **Graubünden** Globus, Chur; Rägawurm, Chur; Drogerie Beyerler, Samedan **Stadt Zürich** Barfüsser; Bio-Dörfl; Burlet Express; HB; Café Zähringer; Egli Reform im Shopville; Globus Zürich City; Globus am Bellevue; Gourmet Factory im Jelmoli; Hallot, im Shopville; Läbis; Manta Bar; Mövenpick Café; Müller Vital Shop; Müller Vital Shop; Tic Tac im HB; Miggs Mix; The Spice Gourmet; Vitalpunkt; Reformhaus Müller; Limmattädell; Konsumdepot; Silberkugel; Sphères; Subito; Ziegler delikat essen; Zuppa Mondial; Basilikum; Madal Bai; Quartierladen; Chäslädell Amstad; Chäsläube Riesbach; Dettling Käsespezialitäten; Miller's Studio; Müller Reformhaus Vital Shop; Nuno; Paradiesli; Stüssi's Quartierlade; Fitnesspark Münsterstrasse; Apotheke am Kreuzplatz; Kinderspital Zürich (Cafeteria); Primo Dolzer; Russo Lebensmittel; Alimentari Italia; Der Bioladen; Z'Nüni Shop; Turbinenhalle; Apotheke zum Meierhof; Casa Natura; Feelgood; Restaurant «The Traders» im World Trade Center **Region Zürich** Naturegge, Egg; Dorfäden Röhli'sberger, Esslingen; Manuzzi Comestibles, Langnau a/E; Aehri, Büllach; Globus Glattzentrum, Wallisellen; Chäs-Hütte, Dietlikon; Drogerie Meier, Winterthur; Rägebögen, Winterthur; Lindenmühle, Andelfingen; Lebensmittel Schaub, Uster; Chäslädell Bisig, Mönchaltorf; Landi Stäfa-Männedorf, Otewil am See; Frischmärt Gabriel, Tann; Bioladen Stückenweid, Feldmellen; Müller Reformhaus Vital Shop, Meilen; Mövenpick Restaurant Seedamm-Center, Pfäffikon/SZ; Drogerie Bosshardt, Horgen; Rellstab, Wädenswil; Cafeteria der WSL, Birmensdorf; Hofladen Bräm, Dietlikon; Marcello, Geroldswil **Glarus** Bio-Laden Ulme, Glarus **Ostschweiz** Kornladen B. + U. Jucker, Schaffhausen; Reformhaus Tanne, Schaffhausen; Bulant's Käsespezialitäten, Steckborn; Drogerie Fischer, Tägerwilen; Rägeboe GmbH, Frauenfeld; Bionat, Heiden **Detaillierte Händlerliste unter: www.traktorgetraenke.ch**



Die Traktor Bedienungs- anleitung



Die Traktor Geschichte

www.traktorgetraenke.ch

1242 Jahre nachdem der Frankenkönig Pipin der Kurze die Festung Narbonne erobert hat und so die Mauren aus Frankreich vertreiben konnte, trinkt Philippe Schenkel in London seinen ersten Smoothie. Weit und breit ist kein Maure zu sehen.

Am 27. Oktober 1988 findet ein denkwürdiges Telefongespräch statt. Nicht ganz so denkwürdig ist das Telefongespräch, welches Philippe 14 Jahre und 10 Monate später mit Michael Wehrli führt. Es geht auch nicht darum, ob man als Verwaltungsrat der Shakarchi Trading AG einer glücklichen Zukunft entgegen sieht, sondern darum, ob die Zeit nicht reif ist, in der Schweiz Smoothies zu verkaufen. Und sie ist es.

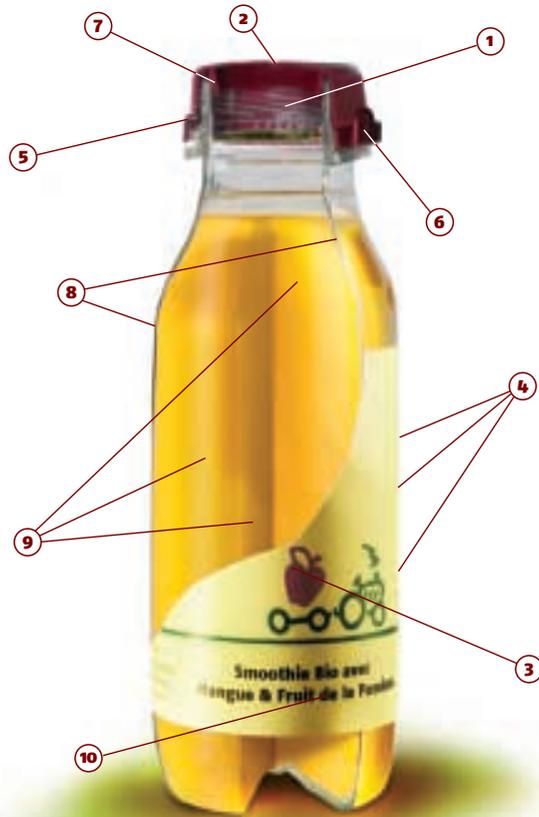
Vor dem 15. November 1315 gibt es noch so Einiges zu tun. Vor dem 31. März 2003 auch, und das obwohl der österreichische Herzog Leopold nicht die Absicht hat anzugreifen. Philippe und Michael tragen Baumstämme und Felsbrocken zusammen... Nein, das waren die anderen. Philippe und Michael tragen Fachliteratur und Testrezepturen zusammen. Philippes WG-Küche wird zum Fruchtlabor und alle, denen nicht genug schnell eine gute Ausrede einfällt, müssen als Versuchskaninchen herhalten. Ein erster Test an der Gastronomie Zürich ist erfolgsversprechend.

Natürlich gibt es auch die Leute, die mahndend den Zeigfinger heben und warnen: «Hütet Euch am Fruchtgarten.» Nichts desto trotz gelingt es Michael und Philippe über 20 Freundinnen und Freunde sowie Familienmitglieder dazu zu bewegen, Anteile an der neu zu gründenden Firma zu zeichnen.

Im April 2000 beschliesst der Flughafen Zürich, dass er nicht mehr Flughafen Zürich sondern Unique heissen möchte. 39 Monate danach beschliessen Philippe und Michael, dass sie Traktor Getränke AG heissen möchten. Ein Name, der ziemlich unique ist.

Der 18. Juni 1782 ist ein einschneidendes Datum für Anna Göldins Hals. Der 1. August 2003 ist ein einschneidendes Datum für Traktor: Die erste Ladung Smoothies mit dem Namen Traktor Fruchternte ist abgefüllt und steht bei den ersten zwei Kunden - dem Zürcher Hauptbahnhof und Miggs's Mix an der Stockerstrasse - zum Verkauf.

Im August vor 712 Jahren sagten sich ein paar fidele Genossen aus der Ferienregion Zentralschweiz: «Wir wollen sein, ein einig Volk von Brüdern.» Seit diesem August wächst auch die Zahl der «Traktorgenossen» ständig. Eichberg Bio AG, Natürlil, Pico Bio sowie Horai Bio Frischdienst in Bern übernehmen den Vertrieb der Traktor Fruchternte für den Fachhandel. Anfangs 2004 brennen in der Detailhandelslandschaft bereits mehr als 100 Höhenfeuer.



Die unverkennbaren Traktor Merkmale

- 1 Schraubverschluss**
Wird durch eine 45° Drehung des Deckels bei gleichzeitiger Nicht-Drehung der Flasche aktiviert und verhindert bzw. ermöglicht den freien Fruchtverkehr zwischen Flasche und Drittpersonen.
- 2 Deckel**
Seine hervorragenden Barriereeigenschaften machen die Traktor Bio-Smoothies mindestens 2 Wochen haltbar.
- 3 Etikette**
Permanent haftend, abwaschbar.
- 4 Etikettentexte**
Permanent wechselnd, nicht abwaschbar.
- 5 Sollbruchstelle**
Soll brechen, wenn man die Flasche öffnet.
- 6 Frischesiegelring**
Ein Abfallprodukt der Sollbruchstelle, das nichts mit herkömmlichen Siegelringen mit Familienwappen drauf zu hat. Fördert nach der ersten Deckelöffnung die Feinmotorik und den Spieltrieb in langweiligen Momenten.
- 7 Fruchtstopper**
Verhindert den ungewollten Ausfluss der Frucht-, Milch- beziehungsweise Saisonernte in Situationen, wo dies zu klebrigen Komplikationen führen könnte.
- 8 Flaschenwand aus PET**
Wind-, wasser- und fruchticht.
- 9 Mango**
Durch die sehr feine Pürierung kann die einzelne Frucht mit blossen Auge nicht mehr erkannt werden.
- 10 Passionsfrucht**
Passiflora edulis.

Die fruchtige Traktor Ladung

«Was macht ihr eigentlich?» Diese Frage können wir nicht einfach mit «Saft!» beantworten, denn das stimmt nicht und wenn wir sagen «wir machen Smoothies!», blicken wir oft in fragende Gesichter. Es ist höchste Zeit, etwas gegen diese fragenden Gesichter zu unternehmen.

Sanfte Früchte

Was ist also ein Smoothie? Smoothies sind frische Mix-Getränke mit einem hohen Fruchtanteil. Sie enthalten viel mehr Fruchtfleisch als normale Fruchtsäfte und die Früchte werden fein püriert und nicht gepresst. Das ist der Grund für das intensivere Aroma und die sämiger Konsistenz. Sie gibt dem Smoothie auch seinen Namen (engl.: smooth = sanft). Den Begriff in unsere Sprache zu zügeln ist eine ziemliche Herausforderung. Eine mögliche Übersetzung wäre: «sanfte Früchte in der Flasche» oder wie er in der Annabelle genannt wurde: «Schmeichelsaft».

Der Begriff Smoothie ist weit gefasst. Es gibt Produkte, die nur aus Früchten bestehen, aber auch solche, welche Joghurt, Milch oder "crushed Ice" enthalten. Der Traktor hat gleich drei verschiedene Arten von Smoothies auf seinem Anhänger: die Fruchternte, die zu 100% aus Früchten besteht, die Milchernte, wo die Früchte die Flasche mit frischem Appenzeller Joghurt teilen und die Saisonernte, die neben viel Frucht weitere natürliche Zutaten je nach Saison enthält. So unterschiedlich die einzelnen Sorten sind, auf ein paar gemeinsame Merkmale legen wir besonders Wert: In den Traktor Bio-Smoothies hat es nur natürliche Zutaten aus biologischem Anbau, kein Zucker, kein Wasser und keine Zusatzstoffe. Um den Geschmack und den Vitamingehalt möglichst wenig zu beeinträchtigen, werden die Smoothies nur sanft pasteurisiert. So sind sie im Kühlschrank mindestens 2 Wochen haltbar.

Gesund!

Der Smoothie passt bestens in die Essgewohnheiten unserer Zeit. Pro Tag sollte man ja mindestens einem älteren Menschen über die Strasse helfen, jeweils drei Minuten lang die Zähne putzen und fünf Portionen Früchte essen. Einfach gesagt, aber eben... Mit einem Smoothie (250ml) kann das tägliche Soll an Früchten ganz bequem und an jedem Ort zu sich genom-

men werden ohne klebrige Finger zu bekommen. Ein Smoothie ist dank des hohen Anteils an Fruchtfleisch nicht nur gesund, sondern auch nahrhaft. Eine Tatsache, die den Smoothie zu einem idealen Snack für zwischendurch macht, als mobiles Frühstück oder als Ergänzung zu einem Sandwich.

Die Briten kommen

In England gibt es die «sanften Früchte in der Flasche» schon seit 1994. Der Erfolg spricht für sich. Der Smoothie-Markt ist in den letzten Jahren rasant gewachsen. Die Wachstumsrate liegt deutlich höher als bei gewöhnlichen Säften und das, obwohl Smoothies zu einem höheren Preis verkauft werden. Der Umsatz wird im Jahr 2001 auf 30 Millionen Pfund geschätzt. Dieses Jahr dürfte die 50 Millionen Pfund Marke deutlich übertroffen werden. Der Smoothie-Markt in England wird von zwei jungen Firmen dominiert. Etablierte Saftproduzenten konnten kaum Marktanteile gewinnen. Dies liegt hauptsächlich an der Qualität der Produkte, aber sicher auch am aussergewöhnlichen Auftritt (Etikette, Werbung etc.) der jungen Smoothie-Produzenten.

Mittlerweile konnten sich in England drei Kategorien von Smoothies etablieren: erstens die «pure fruit smoothies», die zu 100% aus Früchten bestehen (wie die Traktor Fruchternte), zweitens «dairy smoothies», die mit Joghurt gemischt werden, und drittens die «functional smoothies», welche einen Zusatz-Effekt (wie zum Beispiel beruhigende Wirkung) versprechen. Die «pure fruit smoothies» machen den Löwenanteil des Smoothie-Marktes aus, die beiden anderen Kategorien gewinnen jedoch stetig hinzu.

Jetzt haben wir mehr als eine Seite lang über Smoothies gesprochen, aber im Grunde genommen ist es doch so, wie Jimmy Cliff sagt: «You can get it if you really want, but you must try, try and try...»